

Abs.:

Botschaft der Republik Peru
S.E. Herrn Augusto D. T. Arzubiaga Scheuch
Taubenstr. 20
10117 Berlin

Hameln, den 25.11.2023

Sehr geehrter Herr Botschafter,

von der Menschenrechtsorganisation Amnesty International habe ich erfahren, dass es seit Kurzem für venezolanische Flüchtlinge nicht mehr möglich ist, einen regulären Migrationsstatus zu beantragen, da dies am 14.11.dieses Jahres per Regierungsdekret unterbunden wurde. Ich habe mich in dieser Angelegenheit an den Vorsitzenden des Ministerrats Ihres Landes, Herrn Alberto Otárola Penaranda, gewandt, weil Ihre Regierung mit dieser Maßnahme internationale Normen in den Bereichen Flüchtlinge und Menschenrechte zum Schutz derjenigen ignoriert, die vor massiven Menschenrechtsverletzungen in ihrem Heimatland fliehen. Eines Kopie meines Schreibens lege ich diesem Brief bei.

Ich bitte auch Sie, Herrn Botschafter, dringend, sich dafür zu engagieren, dass Peru allen venezolanischen Flüchtlingen garantiert, weiterhin die Anerkennung des Flüchtlingsstatus zu beantragen.

Mit freundlichen Grüßen